

**Narrative Report**  
**ERASMUS+ Studienaufenthalt**

Name:

Studienfächer: Sozialwissenschaften/Englisch

Studienabschluss: B.A. ( auf Lehramt Gym/Ge)

ERASMUS+ Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:

Englisches Seminar

Zeitraum: Wintersemester vom 28.09.2020- 18.12.2020

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität

**Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+ Studierende? WO?**

**Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?**

Es gab an der UCL jeweils verschiedene Stellen, für verschiedene Bereiche. Es gab dabei Hilfen für Fragen der Wohnungssuche oder auch akademische Fragen. Für Erasmus Studierende gab es deshalb eine Stelle, die für akademische Fragen kontaktiert werden konnte oder auch für soziale Fragen wie Wohnungssuche.

**Gab es eine Einführungsveranstaltung (wann/ wo)?**

Ja, es gab eine ganze Woche der Orientierung. Es gab auch eine Begrüßung der Leitung des Departments als Video und Vorstellungsrunden der verschiedenen Dozierenden. Die Orientierungswoche war die erste Woche der Ankunft und fand online statt, da das gesamte Semester online war.

**Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+ Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?**

Es kam auf meine Fragen an. Ich war in Kontakt mit Frau Roll aber auch dem ZIB. Manche Fragen konnte mir das ZIB beantworten und manche Frau Roll.

**Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?**

Die Kommunikation lief sehr gut. Die UCL und alle Dozierende sind sehr zuverlässig gewesen und haben Fragen gerne beantwortet. Die Leistungsnachweise sind meistens festgelegt und werden am Anfang nochmal wiederholt, sodass sich darauf auch eingestellt werden kann und die Deadlines auch transparent sind. Ansonsten haben meine Dozierende

auch immer sehr gerne Fragen in Ihren Sprechstunden oder am Anfang der Seminare beantwortet.

**Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und Sprachniveau?**

Nein, hatte ich nicht.

**Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)?**

In den ersten Tagen musste ich einen Termin buchen, um meinen Ausweis abzuholen. Außerdem musste ich auch meine E-Mail Accounts und Moodle-accounts einrichten. Nach dem Termin musste ich den Studierendenausweis abholen.

**... an der Universität zu Köln?**

**Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?**

Ich fand die Beratung sehr nett und Fragen wurden gut beantwortet. Telefonisch hatte ich manchmal Schwierigkeiten jemanden zu erreichen, aber E-Mails wurden sehr schnell beantwortet meistens. Die Organisation lief gut und auch die Videos zur Erklärung fand ich gut.

**Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?**

**a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.)**

**b)**

Die Formalitäten liefen gut. Ich hatte keine Schwierigkeiten bis auf Fragen bezüglich des Online-semesters und der Covid-19 Situation. Das ZIB hat da aber sehr geholfen.

**c) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.)?**

Leider hatte ich am Anfang Schwierigkeiten, da nur eine Beratung per E-Mail möglich war durch Covid-19. Aus diesem Grund war meine Kurswahl etwas verwirrend. Allerdings habe ich sehr viel Unterstützung von beiden Seiten erfahren.

**d) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.)?**

Das Team des Learning Agreements hat mir sehr geholfen und auch bei Fragen wirklich viel Unterstützung gegeben. Das Learning Agreement konnte ich so gut ausfüllen.

**2. Studium**

**Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?**

Die UCL hat ein großes akademisches Angebot, was mir sehr gefallen hat. Ich konnte einen Einblick in viele interessante Themen gewinnen und auch daran wachsen. Das akademische Niveau ist sehr spannend. Ich denke, dass es hoch ist allerdings auch

wirklich Spaß macht daran zu lernen und sich zu entwickeln. Die UCL hat einen großen Buchbestand.

**Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut/ einer anderen Fakultät Kurse belegen?**

Ich konnte problemlos Kurse an meinem Department belegen. Darüber hinaus konnte ich auch an einem anderen Institut – nach Absprache- Kurse wählen.

**Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?**

Ich konnte alle Kurse wählen, die ich dann auch in meinem Learning Agreement angegeben habe. Der Stundenplan wurde online erstellt.

**Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?**

Nein, es gab keinen Einstufungstest. Ich wurde auch nicht in ein Studienjahr eingestuft.

**Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?**

Es gibt eine Vorgabe der Gesamt-credits und auch der Credits, die theoretisch an anderen Universitäten belegt werden dürfen. Ansonsten gab es auch Vorgaben, da nicht alle Kurse für Affiliates frei waren.

**Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?**

Die Dozierenden an der UCL sind sehr nett und hilfsbereit. Sie sind immer bereit auch in ihrem Sprechstunden Themen zu vertiefen oder auch bei Fragen zu beraten.

**Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende- Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Institutionen (ungefähr)?**

Das war sehr unterschiedlich. Ich hatte z.B. einen Kurs, da waren alle Studierende ca. 40 mit 3 Dozierenden in einer Vorlesung. In einem anderen Kurs waren wir zu zehnt. Das Verhältnis war allerdings immer so, das alle mitmachen konnten. Besonders durch verschiedene Formate z.B. Vorlesungen und Seminaren, war das Verhältnis der Anzahl immer sehr angenehm.

**Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote etc.)?**

Das gesamte Semester war online und Freizeitangebote gab es aber online z.B. in der Einführungswoche. Es gab auch Uni-Cafes, in denen günstig Kaffee getrunken werden konnte. Allerdings waren diese aufgrund der Pandemie-situation geschlossen.

### **3. Wohnen und Freizeit**

#### **Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?**

Ich habe mich für Studierendenwohnheime der UCL beworben, allerdings gleichzeitig auch von der UCL die Empfehlung bekommen für private Unterkünfte. Dadurch konnte ich ein sehr gutes Zimmer finden für internationale Studierende.

#### **Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o.ä. zur Überbrückung empfehlen?**

Ich habe 2 Monate vorher angefangen mich zu informieren. Allerdings habe ich eine Wohnung erst eine Woche vor Abfahrt bekommen, da ich auch auf eine Antwort der Uni Studierendenwohnheime warten wollte. Ich kann das ISH (International Students Hostels) empfehlen.

#### **Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?**

Mein Zimmer war sehr schön. Ich hatte ein kleines Zimmer mit einer Mitbewohnerin und einem eigenen Bad. Das Zimmer war in einem Internationalen Studierenden Hostel direkt mitten in London, 10 Minuten zur Uni. Der Preis war ca. 150 Pounds pro Woche allerdings gab es am Wochenende auch kostenloses Frühstück und Freizeitangebote für die Bewohner\*innen.

#### **Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger\*innen?**

Es ist London. London ist leider sehr teuer. Ich fand meine Unterkunft gut. Mein Tipp wäre auch die UCL nach Empfehlungen zu fragen, sie haben mir sehr geholfen.

#### **Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?**

Aufgrund der Pandemie gab es Online-angebote z.B. Filme oder Tanzklassen.

#### **Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?**

Londons Parks sind super schön. Ich kann empfehlen in die Parks zu gehen und in diesen spazieren zu gehen mit einem Kaffee. Außerdem sind auch die meisten Museen kostenlos und wirklich sehenswert. Meine Erfahrung war, dass London per Fuß zu entdecken wirklich schön ist. Außerdem kann man London mit den Bussen auch gut entdecken. Ich fand Camden, Soho und Covent Garden wirklich schön.

#### **Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für?**

Ein Bus/Bahn ticket: 1.50- 3 Pounds

Ein Bier : Habe ich nicht probiert.

Eine Mahlzeit in der Mensa: Die Mensa war zu, aber draußen zu essen waren meistens 8-10 pounds.

Sonstiges: Schokolade ist 1 pound.

**Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger\*innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?**

Ich hatte einen Job, allerdings hatte ich das Glück, dass ich die 3 Monate mir frei nehmen konnte.

**Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger\*innen:**

London ist super. Die UCL wirklich eine bereichernde Erfahrung.

Genießt diese Möglichkeit.

*Ab hier war ich mir unsicher, ob das Fazit auch von uns ausgefüllt werden soll. Ich habe es trotzdem mal gemacht.*

4. Fazit

**Was würdest du bezüglich deines Auslandssemester als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?**

Ich fand meine Wohnung und die Stadt sehr gut. Auch die Universität und Beratung fand ich gut. Leider war die Pandemie und es wäre natürlich schön gewesen auch draußen mehr machen zu können oder präsent in der Uni zu sein. Allerdings war auch das Onlinesemester eine sehr große Bereicherung. Ich habe viel gelernt. Mein Fazit wäre, dass es eine großartige Erfahrung und große Möglichkeit für mich war.